

Beschluss des Beirats Mitte vom 14. Juli 2021

zur

Fortschreibung des Innenstadtkonzepts

Der Beirat Mitte begleitet die Entwicklung der Innenstadt seit Jahren intensiv – und hat sich in allen Beteiligungsschritten der Fortschreibung des Innenstadtkonzeptes eingebracht.

Die Ergebnisse dieses intensiven Beteiligungsprozesses schwanken zwischen sehr konkret und sehr allgemein, große Erkenntnisgewinne und Neuigkeiten sind daraus nicht zu ziehen. Der Beirat hat dazu folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Beirat Mitte fordert in diesem Rahmen nochmals

- Das zentrale innerstädtische Großprojekt, die Entwicklung des Parkhaus Mitte sowie des Kaufhofs ist entschieden voran zu treiben. Die Entwicklung dieses Zentrums im Zentrum ist für die gesamte Innenstadt von zentraler und immenser Bedeutung. Ein jahrelanger Stillstand führt zu Unsicherheiten für alle anderen potentiellen Entwicklungen und Investments - und befördert eher die Abwärtsspirale des Zentrums. Diesbezüglich fordert der Beirat, diese Projekte mit größtmöglichem Nachdruck zu befördern
- Die Schaffung guter Aufenthaltsqualitäten und hierbei auch speziell konsumfreier Örtlichkeiten innerhalb des Zentrums
- Der Spielplatz am Hanseatenhof ist der einzige Spielplatz in der Innenstadt und sehr gut frequentiert. Dieser Spielplatz ist auszubauen und zu einem Anziehungspunkt zu gestalten der einen Anlass bietet, in die Stadt zu kommen
- Erforderlich zur Belebung der Innenstadt ist das Wohnen. Hierauf ist bei jedem weiteren Entwicklungsschritt zu dringen
- Die Entwicklung und Belebung des Zentrums erfolgt aus der Innenstadt heraus. Die Belebung kommt nicht von den Wallanlagen in die Stadt hinein. Die Wallanlagen können aus der Perspektive des Beirats temporär belebt werden
- Für alle weiteren Ideen und Schritte ist, neben der Beteiligung des Landesdenkmalpflegers, der Beirat zu beteiligen.

Einstimmiger Beschluss des Fachausschusses für Stadtentwicklung und Klima des Beirats Mitte.